

Alte Apfelbäume

Alte Apfelbäume sind wahre **Naturjuwelen!**

Im Frühling bieten die Apfelblüten **Nahrung für Insekten und Wildbienen**, in Spalten und Höhlen des Stammes richten Vögel und Fledermäuse ihre **Kinderstuben** ein. Moose, Flechten und Pilze besiedeln die Rinde, in abgestorbenen Ästen wohnen **Käferlarven**.

Die leckeren Früchte des Apfelbaumes ernähren Mensch wie Tier, und selbst das Fallobst dient im Herbst als Nahrungsquelle beispielsweise für den Admiral.

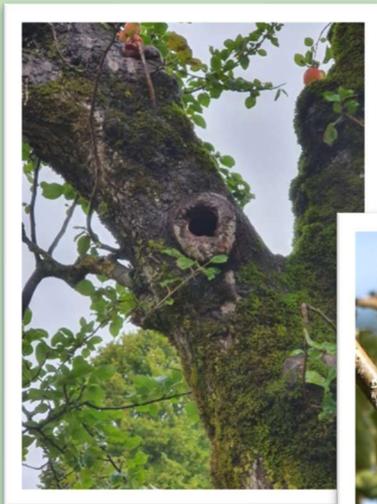
Jeder alte Apfelbaum ist ein **Mikrokosmos üppigen Lebens**. Seien Sie stolz, wenn Ihr Garten Platz und Raum für einen Apfelbaum bietet.

Auch wenn ein Apfelbaum mit den Jahren weniger Äpfel trägt, ist er im Sinne der Biodiversität **zunehmend wertvoll**.

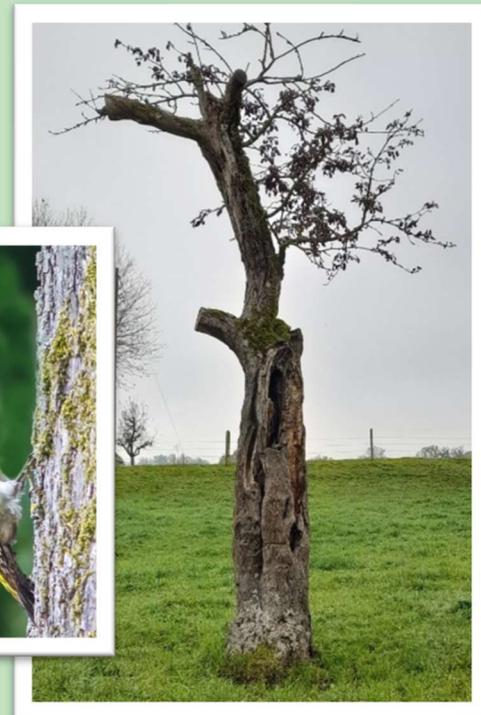
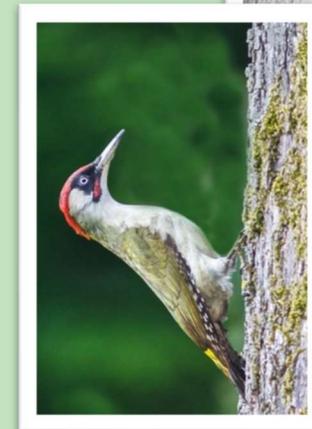
Bei Neubepflanzungen sollten **alte Sorten** gegenüber den neuen Zuchtsorten bevorzugt werden.



Zwischen den Blüten findet die Blaumeise Insekten für ihre Jungen.



Apfelbäume bieten Nistmöglichkeiten und gleichzeitig wichtige Futterquellen.



Alter Apfelbaum in Wünnewil